



Heiraten in  
**Ahrensbürg**  
*Infobroschüre*

2. Ausgabe

# DIE GANZE WELT DER HOCHZEITS-GESCHENKE

## DAS GROSSE GLÜCK VON ANFANG AN

Bereiten Sie sich in aller Ruhe auf den schönsten Tag Ihres Lebens vor - wir sorgen für den richtigen Rahmen. Lassen Sie sich in unserem Hochzeitszimmer in aller Ruhe beraten, und machen Sie einen ausführlichen Streifzug durch das ganze Haus. Wir arrangieren dann Ihre Auswahl auf Ihrem Hochzeitstisch und führen Ihre Geschenke-Liste.

So bekommen Sie keine doppelten Geschenke und Ihre Gäste haben die freie Wahl. Zur Information für alle Gäste erhalten Sie von uns kleine Infokärtchen - natürlich kostenlos. Selbstverständlich verpacken und liefern wir die Geschenke auf Wunsch - fragen Sie danach.

Übrigens können Sie unseren Geschenkesservice zu allen Gelegenheiten nutzen.

Wir freuen uns auf Sie.



***Klasse einkaufen.***

HAMBURGER STR. 4-B, **AHRENSBURG**, TEL. 0 41 02-89 00, **WWW.NESSLER.DE**



# GRÜßWORT DER BÜRGERMEISTERIN



Zu Ihrer Entscheidung, liebe Brautleute, in unserem Ahrensburger Standesamt das bedeutende Wörtchen: „Ja“ zu sprechen und den Ehebund zu schließen, herzlichen Glückwunsch!

Wie Sie Ihr gemeinsames Leben künftig planen und gestalten wollen, bleibt allein

Ihnen überlassen. Mit unserem beliebten Ratgeber lässt sich vielleicht die eine oder andere Arbeit bei Ihren Hochzeitsvorbereitungen abnehmen bzw. Anregungen geben.

Selbstverständlich stehen Ihnen die Standesbeamten bei den zu regelnden amtlichen Formalitäten gern zur Verfügung.

Das Ahrensburger Standesamt bietet sowohl Eheschließungen im Rathaus als auch im Renaissance-Wasserschloss an. Bei Eheschließungen im Schloss ist eine Spende zu entrichten.

Mit Ihrer Spende leisten Sie einen Beitrag zu den Betriebskosten des Schlossmuseums. Als Vorsitzende der Stiftung Schloss Ahrensburg freue ich mich, wenn Sie sich für eine Trauung im Schloss entscheiden.

Ich hoffe, dass die vorliegende Broschüre Ihnen bei der Vorbereitung Ihrer Hochzeit hilft und die darin enthaltenen Tipps und Hinweise mit dazu beitragen, diesen besonderen Tag in Ihrem Leben zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen.

Ihre

(Ursula Pepper)





# INHALTSVERZEICHNIS

	Seite		Seite
Grußwort der Bürgermeisterin	1	Die Ringe – Symbol der Zusammengehörigkeit und Liebe	15
Grußwort der Standesbeamten	3	Turmhoch + Mächtig Hochzeitstorten	16
Ahrensburg tut gut – inspiriert – belebt	4	Rechtzeitige Planung ist die halbe Feier	17
Standesamt Ahrensburg	5	Wissenswertes von A bis Z	20
Heiraten im Renaissance-Wasserschloss Ein Erlebnis besonderer Art	9	Lassen Sie andere die Arbeit machen	24
Geschichte	10	Tipps rund ums Hochzeitsauto	26
Die kirchliche Hochzeit	12	Hochzeitsjubiläen	28
Branchenverzeichnis	14		

U = Umschlagseite



*Sie heiraten...  
... und wir kümmern uns darum!*

- ♥ *ob 20 oder 110 Gäste,*
- ♥ *ob Menü oder Buffet,*
- ♥ *Hochzeitstorte*
- ♥ *Dekoration*
- ♥ *Blumenschmuck*
- ♥ *Kutschfahrten*
- ♥ *Limousinenservice*
- ♥ *Musik und Tanz*

*Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne  
und planen mit Ihnen Ihre individuelle Feier.*

**Telefon: 04102-80 55**  
**[www.hotel-am-schloss.de](http://www.hotel-am-schloss.de)**  
**[info@hotel-am-schloss.de](mailto:info@hotel-am-schloss.de)**

# GRÜßWORT DER STANDESBEAMTEN



„Wo man Liebe aussät, da wächst Freude empor.“  
(William Shakespeare)

Sie, liebes Brautpaar, haben den Wunsch, den Bund der Ehe zu schließen. Heiraten – einer der wichtigsten und schönsten Tage im Leben zweier Menschen, die sich lieben.

Dieses Ereignis sollte entsprechend den persönlichen Vorstellungen geplant werden. Familie, Freunde und Kollegen sollen Zeugen Ihres Festes sein.

Für den schönsten Tag im Leben haben Sie die Schlossstadt Ahrensburg gewählt. Mehr als 200 Paare geben sich hier Jahr für Jahr das Jawort. Das Ahrensburger Standesamt bietet Ihnen auch die Möglichkeit, Ihren gemeinsamen Lebensweg im prächtigen Renaissance-Wasserschloss aus dem Jahr 1595 zu beginnen. Damit verleihen Sie Ihrer standesamtlichen Trauung einen würdigen und dem Anlass angemessenen Rahmen. Die einmalige Atmosphäre

in diesem historischen Gebäude mit seinem romantischen Schlosspark verleiht dem so bedeutenden Ereignis im Leben zweier Menschen einen zusätzlichen Charme.

Wir Standesbeamte der Stadt Ahrensburg freuen uns darauf, Sie in diesem stilvollen Rahmen trauen zu dürfen.

Damit „Ihr großer Tag“ für Sie und Ihre Gäste in schöner Erinnerung bleibt, hat das Team der Ahrensburger Standesbeamten Tipps und Anregungen in dieser Broschüre für Sie zusammengetragen. Sie finden darin Hinweise und Adressen, die für die Vorbereitung Ihrer Hochzeit nützlich sein können. Aber auch Wissenswertes zur Trauung von der Anmeldung, über Namensrecht und benötigte Urkunden bis hin zur Zeremonie in Standesamt und Kirche. Allen Brautpaaren wünschen wir einen unvergesslichen schönen Hochzeitstag und für die Zukunft viel Glück für Ihren gemeinsamen Lebensweg.

(Jost Heinemann)  
Standesbeamter

(Petra Labuch)  
Standesbeamtin

(Ingrid Wobbe)  
Standesbeamtin

(Ursula Petersen)  
Standesbeamtin

# AHRENSBURG TUT GUT – INSPIRIERT– BELEBT!

## Ahrensburg tut gut!

Ahrensburg ist eingebettet in die schöne holsteinische Landschaft. Weite Flächen dieser wertvollen Landschaft stehen unter Naturschutz. Das Grün strahlt über Alleen, Knicks, Parks und Gärten hinein in alle Ahrensburger Wohngebiete. Wandern, Radfahren, Durchatmen – Ahrensburg tut gut.

## Ahrensburg inspiriert!

Im Tal der Aue, an der B75 gelegen, bietet das Renaissance-Wasserschloss Ahrensburg dem Besucher einen faszinierenden Anblick. Seit der Wiedereröffnung im Jahre 1955 zählt das Schloss zu den Hauptsehenswürdigkeiten in Schleswig-Holstein. Gegenüber dem Schloss wurden der Marstall und die Reithalle zu einem Kulturzentrum ausgebaut. Hier wird mit Ausstellungen, Konzerten, Theateraufführungen, Dichterlesungen und Vorträgen ein reichhaltiges Kulturprogramm angeboten.

## Ahrensburg belebt!

Über ein integriertes stadt- und verkehrsplanerisches Konzept wurde der historische Stadtkern vom Durchgangsverkehr befreit und zu einem lebendigen Einkaufs- und Begegnungsort ausgebaut. Durch ausreichende Parkplätze in unmittelbarer Nähe der Geschäfte bleibt die Innenstadt auch für Besucher aus dem Umland gut erreichbar.

Heute bietet Ahrensburg mit seinen zwei Gewerbegebieten rund 14.000 Menschen einen Arbeitsplatz. Alle weiterführenden Schulformen, eine Volkshochschule, eine Stadtbücherei, ein Frei- und Hallenbad mit Saunabad sowie große P&R-Anlagen an S- und U-Bahnhöfen tragen, neben zahlreichen Vereinen sowie Freizeit- und Jugendeinrichtungen, zu der hohen Lebensqualität in der Schlosstadt bei.

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten

des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

22926058/2. Auflage / 2005

**INFOS AUCH IM INTERNET:**  
[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)  
[www.alles-austria.at](http://www.alles-austria.at)  
[www.sen-info.de](http://www.sen-info.de)  
[www.klinikinfo.de](http://www.klinikinfo.de)  
[www.zukunftschancen.de](http://www.zukunftschancen.de)

**WEKA**  
 INFO

Kompetenz aus  
 einer Hand

**WEKA info verlag gmbh**  
 Lechstraße 2 • D-86415 Mering  
 Telefon +49 (0) 8233 384-0  
 Telefax +49 (0) 8233 384-103  
 info@weka-info.de • www.weka-info.de



# STANDESAMT AHRENSBURG



**Standesamt Ahrensburg, Manfred-Samusch-Straße 5, 22926 Ahrensburg**

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
Donnerstag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Sie erreichen das Standesamt:

Telefon: 04102/77255 Herr Heinemann, E-Mail: jost.heinemann@ahrensburg.de  
Telefon: 04102/77254 Frau Labuch, E-Mail: petra.labuch@ahrensburg.de, Fax: 04102/77304  
Telefon: 04102/77254 Frau Petersen, E-Mail: ursula.petersen@ahrensburg.de  
Telefon: 04102/77254 Frau Wobbe, E-Mail: ingrid.wobbe@ahrensburg.de

Beim offiziellen Start ins Eheglück geht es leider auch ganz ohne Formalitäten nicht. Aber keine Angst, es erwarten Sie freundliche Standesbeamte, die Ihnen gerne helfen.

Anstelle des früheren Aufgebotes geht heute der Eheschließung die Anmeldung voraus. Dabei werden die Ehfähigkeit beider Verlobten geprüft und etwaige Eehindernisse ermittelt. Informieren Sie sich daher rechtzeitig, welche Unterlagen Sie für die Eheschließung bzw. für die Begründung Ihrer eingetragenen Lebenspartnerschaft benötigen und gegebenenfalls noch beschaffen müssen. Sobald sie vorliegen, können Sie Ihre Eheschließung/Lebenspartnerschaft anmelden.

Zuständig für die Anmeldung ist der Standesbeamte, in dessen Bezirk einer von Ihnen beiden wohnt. Bei mehreren Wohnsitzen haben Sie die Wahlmöglichkeit. Wenn Sie einen festen Heiratstermin für sich geplant haben, sollten Sie sich rechtzeitig – frühestens ein halbes Jahr vorher – anmelden. Dieses gilt insbesondere für die beliebten Eheschließungstermine und markante Daten (Freitag der 13., der Tag nach Himmelfahrt...). Es ist aber selbstverständlich auch möglich, kurzfristig in die Ehe zu starten.

Die beabsichtigte Eheschließung ist beim Standesamt anzumelden. Die Anmeldung dient der Prüfung der Ehfähigkeit in rechtlicher Hinsicht und der Ermittlung etwaiger Eheverbote. Sie sollten sich möglichst frühzeitig anmelden, jedoch frühestens 6 Monate vor dem geplanten Termin, da die Anmeldung bis auf wenige Ausnahmen mit kürzerer Gültigkeitsdauer bei

Auslandsbeteiligung, nur ein halbes Jahr Gültigkeit hat. Grundsätzlich sollen beide Verlobte zur Anmeldung persönlich und gemeinsam vorsprechen. Ist einer der Verlobten verhindert, so kann er sich durch eine Beitrittserklärung mit der Anmeldung durch den anderen Verlobten einverstanden erklären. Zuständig für die Entgegennahme der Anmeldung ist der Standesbeamte, in dessen Bezirk einer der Verlobten einen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat. Bedenken Sie dabei bitte, dass es bei vielen Kommunen mehrere Standesamtsbezirke gibt. Beratung und Aufnahme der Niederschrift über Ihre Anmeldung erfolgen üblicherweise zu den angegebenen Sprechzeiten. Als Nachweis Ihres Wohnsitzes benötigen Sie immer eine Aufenthaltsbescheinigung der Meldebehörde Ihres Wohnortes. Melden Sie die Eheschließung nicht beim Standesamt Ihres Hauptwohnsitzes an, so benötigen Sie außerdem die Aufenthaltsbescheinigung der dortigen Meldebehörde. Die Bescheinigung müssen Sie persönlich bei dem für Ihren Wohnsitz zuständigen Einwohnermeldeamt beantragen. Die Bescheinigung-





## STANDESAMT AHRENSBURG

gen dürfen bei der Anmeldung nicht älter als 2 Wochen sein.

Im Interesse der Rechtssicherheit aller Bürger muss sich der Standesbeamte davon überzeugen, dass die Person, die ihm Dokumente vorlegt, mit der darin bezeichneten Person identisch ist. Bringen Sie daher zur Vermeidung weiterer Wege bei der Anmeldung Ihrer Eheschließung unbedingt einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit.

Außerdem benötigen Sie einen Nachweis über Ihre Geburt. Die alte Geburtsurkunde oder das Stammbuch Ihrer Eltern reichen in der Regel nicht aus. Den Nachweis der Geburt erbringen Sie, wenn

- Ihre Eltern nach dem 31.12.1957 im Inland die Ehe geschlossen haben und Sie Ihre erste Ehe schließen, durch eine beglaubigte Abschrift des Familienbuchs Ihrer Eltern; es ist nicht mit dem Familienstammbuch Ihrer Eltern identisch. Die beglaubigte Abschrift des in Form einer Karteikarte geführten Familienbuchs Ihrer Eltern erhalten Sie bei schriftlicher oder mündlicher Bestellung beim Standesamt des Wohnsitzes Ihrer Eltern; viele Standesämter akzeptieren auch eine telefonische Bestellung.
- Ihre Eltern vor dem 01.01.1958 im Inland die Ehe geschlossen haben und Sie in Deutschland geboren wurden, durch Ihre Abstammungsurkunde. Sie erhalten die Urkunde durch Bestellung beim Standesamt Ihres Geburtsortes. Sie benötigen die Abstammungsurkunde immer, wenn Sie schon vorher verheiratet waren und in Deutschland geboren wurden.
- Sie in den neuen Bundesländern geboren wurden und Ihre Eltern vor dem 03.10.1990 dort geheiratet haben, durch Ihre Abstammungsurkunde (s. oben).

Die Abstammungsurkunde benötigen Sie auch, wenn Ihre Eltern im Ausland oder vor dem 03.10.1990 in den neuen Bundesländern geheiratet haben und kein Familienbuch auf Antrag für deren Ehe angelegt wurde. Ferner wird eine solche Urkunde notwendig, sofern Sie als Kind angenommen wurden.

Viele Brautleute legen Wert auf die Eintragung Ihrer akademischen Grade. Den Nachweis erbringen Sie durch die Vorlage der Verleihungsurkunde – ggf. mit Genehmigung des zuständigen Ministeriums für im Ausland erworbene akademische Grade.

Haben Sie gemeinsame in Deutschland geborene Kinder, so bringen Sie bitte auch deren Abstammungsurkunden mit. Falls der Vater dort nicht aufgeführt ist, benötigen wir zusätzlich das wirksame Vaterschaftsanerkennnis. Legen Sie uns bei gemeinsamer Sorge die Sorgeerklärung vor. Wurde Ihr Kind im Ausland geboren, fragen Sie uns, welche Dokumente Sie benötigen.

Wenn Sie beide Deutsche sind, volljährig und ledig, die genannten Kriterien auf Sie zutreffen, und alle Ihre Fragen durch dieses Info ausgeräumt wurden, so können Sie nach Besorgung dieser Unterlagen zu den genannten Sprechzeiten Ihre Eheschließung anmelden. Dabei wird dann auch der von Ihnen gewünschte Eheschließungstermin besprochen.

In folgenden Fällen empfehlen wir eine persönliche Beratung

- Eine/r der Verlobten war schon ein- oder mehrmals verheiratet und/oder lebte in eingetragener(n) (gleichgeschlechtlichen) Lebenspartnerschaft(en)
- Eine/r der Verlobten hat minderjährige Kinder
- Eine/r der Verlobten besitzt eine ausländische Staatsangehörigkeit
- Eine/r der Verlobten ist nicht im Bundesgebiet geboren
- Eine/r der Verlobten ist Asylberechtigter, ausländischer Flüchtling usw.
- Eine/r der Verlobten ist Vertriebener oder Spätaussiedler
- Eine/r der Verlobten ist im Ausland geschieden worden
- Eine/r der Verlobten ist minderjährig

Wenden Sie sich bitte umgehend an uns, wenn bei schwerer Erkrankung eines Verlobten eine Nottrauung notwendig ist.





Für die Namensführung deutscher Staatsangehöriger gilt § 1355 BGB. Jeder Ehegatte kann seinen zur Zeit geführten Familiennamen auch nach der Eheschließung weiterführen. Es kann auch der Geburts- oder Familienname des Mannes oder der Frau zum Ehenamen bestimmt werden. Der Ehegatte, dessen Geburts- oder Familienname nicht Ehename wird, kann seinen bisher geführten Namen voranstellen oder anfügen. Dies ist nicht möglich, wenn der gewählte Ehename bereits aus mehreren Namen besteht. Besteht der Name des Ehegatten, der voranstellen oder anfügen will aus mehreren Namen, so kann er nur eines dieser Namen voranstellen oder anfügen.

Die Erklärung mit der ein Ehename bestimmt wird, kann bei der Eheschließung, aber auch später abgegeben werden. Wurde ein Ehename bestimmt, kann diese Erklärung während des Bestehens der Ehe nicht widerrufen werden. Ein vorangestellter oder angefügter Name kann jederzeit widerrufen werden, eine neue Erklärung ist jedoch nicht mehr zulässig, d.h. Sie können nicht erst voranstellen, später widerrufen und dann anfügen.

Alle Erklärungen können Sie vor dem Standesbeamten abgeben. Wird der Ehename nicht bei der Eheschließung bestimmt, so ist eine spätere Ehenamens-Bestimmung ebenso gebührenpflichtig wie Beifügung oder Widerruf.

Die Ehenamens-Bestimmung erstreckt sich auf Ihre vor der Erschließung geborenen gemeinsamen Kinder bis zur Vollendung des 5. Lebensjahres automatisch, danach durch Anschlussklärung des gesetzlichen Vertreters. Hat das Kind bereits das 14. Lebensjahr vollendet, so gibt es diese Erklärung mit Zustimmung des gesetzlichen Vertreters selbst ab. Ab Volljährigkeit erklärt es allein (§ 1617 c BGB).

Bestimmen Sie bei der Eheschließung keinen Ehenamen, so ändert sich der Name der gemeinsamen zuvor geborenen Kinder nicht automatisch. Wird erst durch Ihre Eheschließung eine gemeinsame Sorge begründet – haben Sie also zuvor vor dem Jugendamt keine Sorgeerklärung abgegeben –, so können Sie

den Namen Ihrer Kinder binnen 3 Monaten neu bestimmen. Hatten Sie zuvor durch eine Erklärung vor dem Jugendamt die gemeinsame Sorge begründet, so lief die 3-Monats-Frist zur Neubestimmung des Geburtsnamens ab Abgabe der Sorgeerklärung (§ 1617 b Abs. 1 BGB). Für über 5 Jahre alte Kinder gilt das oben Gesagte. Bei der Anmeldung Ihrer Eheschließung werden Sie ausführlich beraten.

Für die Namensführung ausländischer Eheschließender gilt grundsätzlich deren jeweiliges Heimatrecht (Art. 10 EGBGB). Sie können sich namensrechtlich für Ihr Heimatrecht entscheiden, aber auch für das Heimatrecht ihres künftigen Ehegatten. Das gilt auch, wenn einer der künftigen Ehegatten deutscher Staatsangehöriger ist, das deutsche Recht gilt hier nicht vorrangig (Art. 5 EGBGB). Sind Sie beide ausländische Staatsangehörige und hat einer von Ihnen seinen gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland, können Sie für ihren künftigen Namen auch das deutsche Namensrecht wählen. Sie sollten sich jedoch immer dann, wenn die von Ihnen gewünschte Namensführung nicht Ihrem Heimatrecht entspricht, zuvor bei Ihrer Auslandsvertretung versichern, dass diese auch in Ihrem Heimatland akzeptiert wird. Sonst kann es passieren, dass Sie in Deutschland durch Ihre eigene Erklärung einen anderen Familiennamen führen als in Ihrem Heimatland und Ihr Reisepass nicht geändert wird. Denn die einmal hier abgegebene Ehenamenserklärung nach deutschem Recht ist während des Bestehens der Ehe unwiderruflich.

Für Ihre Eheschließung im Ausland benötigen Sie möglicherweise ein Ehefähigkeitszeugnis. Das Ehefähigkeitszeugnis ist eine Bescheinigung des deutschen Standesbeamten am (letzten) Wohnsitz der Verlobten, dass der Eheschließung der beiden in diesem Zeugnis genannten Brautleute kein Eehindernis nach den deutschen Gesetzen entgegensteht. Welche Dokumente bei der Beantragung vorzulegen sind – auch für einen ausländischen Partner (!) – erfragen Sie bitte bei Ihrem zuständigen Standesamt. Dort bekommen sie auch das Formular für die Beantragung des Zeugnisses.

# PARK HOTEL

AHRENSBURG

Hamburgs schöne Nachbarin

- 133 Zimmer und Suiten
- 7 stimmungsvolle Veranstaltungsräume  
sowie ein Festsaal bis 150 Personen
- Wintergartenrestaurant "le Marron"  
mit mediterranem Flair
- kunstvolle Hochzeitstorten aus  
unserer hauseigenen Konditorei
- feiern Sie stilvoll zu Hause oder  
in einer unserer zahlreichen  
Locations in der Umgebung
- Exklusiv-Caterer des Ahrensburger  
Schlosses
- Organisation des Rahmenprogrammes  
und der Dekorationen

Park Hotel Ahrensburg OHG - Lübecker Straße 10a - 22926 Ahrensburg -  
Tel.: 04102 230-0 - Fax: 04102 230-100 - [www.parkhotel-ahrensburg.de](http://www.parkhotel-ahrensburg.de)

Catering  
Events

LOCATIONS DEKORATION RAHMENPROGRAMME PARTYSERVICE KÜNSTLER

## Der Schönste Tag in Ihrem Leben

Die unvergleichliche Lage gegenüber  
des Renaissance Wasserschlosses, kulturi-  
viertes Ambiente, sorgfältige Planung und  
unser aufmerksamer Service lassen Ihre  
Wünsche Wirklichkeit werden.



RESTAURANT - BISTRO - CAFE  
*le Marron*  
- mediterrane Lebensfreude & mehr -

# HEIRATEN IM RENAISSANCE-WASSERSCHLOSS EIN ERLEBNIS BESONDERER ART



Der schönste Tag im Leben kann im traumhaften Ambiente des Schlosses Ahrensburg beginnen. In den Räumen des Schlosses werden seit 1996 standesamtliche Trauungen im stilvollen Rahmen durchgeführt.

- Getraut werden kann im Bibliotheksraum in der 2. Etage, der mit einem prächtigen Barockschrank und einer Vitrine mit altem Meißener Porzellan ausgestattet ist. Für das Brautpaar, die Trauzeugen und Angehörige stehen 12 Biedermeier-Stühle als Sitzgelegenheiten zur Verfügung, für weitere 8 bis 10 Personen sind Stehplätze vorhanden.
- Als ganz besonderer Rahmen steht jetzt auch der Gartensaal im Erdgeschoss zur Verfügung. Der Gartensaal ist mit kostbaren Wandgemälden und wertvollen Möbeln aus dem 18. Jahrhundert eingerichtet. Dieser Raum kann von bis zu 40 Personen genutzt werden.



- In Verbindung mit dem Park Hotel können neben der standesamtlichen Trauung stilvolle Hochzeitsfeiern unter Mitnutzung des Schlossparks vereinbart werden.
- Für die Nutzung des Bibliotheksraumes ist eine Spende von 175,00 €, für den Gartensaal eine Spende von 350,00 € an die Stiftung Schloss Ahrensburg zu zahlen.

Das Schloss Ahrensburg ist das einzige Museum in Schleswig-Holstein, in dem adelige Wohnkultur des 18. und 19. Jahrhunderts erlebt werden kann. Das Schloss wurde gemeinsam mit der Schlosskirche und den Gottesbuden 1595 unter Graf Peter Rantzau gegründet. Eine Tafel über dem Eingang der Schlosskirche erinnert an den Stifter. In den 22 Gottesbuden leben auch noch heute alte und hilfsbedürftige Menschen. Der Schlosspark ist im freien englischen Landschaftsstil des 19. Jahrhunderts gestaltet. Eine über 150 Jahre alte schlitzblättrige Federbuche ist heute als Naturdenkmal ausgewiesen.



Von Mitte des 18. Jahrhunderts bis in die 30er Jahre des 20. Jahrhunderts befand es sich im Besitz der Grafen Schimmelfmann, die das Wasserschloss und den Schlosspark wesentlich umgestalten ließen. Seit der Wiedereröffnung als Museum der schleswig-holsteinischen Adelskultur im Jahre 1955 zählt das Schloss zu den Hauptsehenswürdigkeiten des Landes und präsentiert mit Originaleinrichtungen und der umfangreichen Porzellan- und Gemäldesammlung einen Teil der Geschichte des Landes. Das Schloss Ahrensburg ist seit dem 19. Dezember 2002 eine private Stiftung des bürgerlichen Rechts, die sich aus ihren eigenen Einnahmen und den Spenden finanzieren muss.

# GESCHICHTE

## Ahrensburg – Hamburgs schöne Nachbarin

Ahrensburg liegt als größte Stadt des Kreises Stormarn mit ca. 31.500 Einwohnerinnen und Einwohnern nordöstlich von Hamburg in Schleswig-Holstein. Nachbarorte sind neben der Freien und Hansestadt Hamburg die Gemeinden Ammersbek, Delingsdorf, Hammoor, Großhansdorf, Siek und Stapelfeld. Die Gesamtfläche beträgt 3.529 ha. Die genaue geografische Lage des Rondeels als Zenrum Ahrensburg liegt auf dem Punkt: 10° 14'30" östliche Länge und 53° 40'30" nördlicher Breite.

In der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts gründeten die Schauenburger Grafen viele Bauerndörfer. Damals entstand wahrscheinlich auch das Dorf Woldenhorn. Zusammen mit den Dörfern Ahrensfelde, Meilsdorf und Beimoor kam es 1327 durch einen Gebietstausch der Grafen von Schauenburg zum Zisterzienserkloster Reinfeld. Das Dorf Woldenhorn war von 1327 bis etwa 1550 Sitz der Klostervogtei. 1441 kaufte das Kloster das Dorf Bünningstedt hinzu. Durch die Säkularisation des Klosters wurde der dänische König Friedrich II. Eigentümer dieses Gebietes und überließ es 1567 seinem Feldherrn Daniel Rantzau. Schon zwei Jahre danach fiel Daniel Rantzau bei der Belagerung der schwedischen Festung Warburg. Sein Bruder und Erbe Peter Rantzau wandelte die Vogtei in das Adlige Gut Ahrensburg um, führte die Leibeigenschaft mit Frondiensten für die Gutsuntertanen ein und ließ sich als Gutsherrenhaus eine Wasserburg im Stil der Renaissance erbauen: das Schloss Ahrensburg. Rantzau erbaute gleichzeitig die Schlosskirche und die zwei Reihen der 24 „Gottesbuden“. Die Errichtung der Gottesbuden – Wohnungen für bedürftige Menschen – krönt zugleich ein bis in die Gegenwart wirkendes soziales Werk der nachreformatorischen Zeit.

Namensgeber für das um 1595 erbaute Schloss ist die „Arx Arnsburga“, auch Burg Arnesvelde genannt. Von dieser Buranlage sind heute noch Reste im

Forst Hagen erkennbar. Das heutige Wappen der Stadt gibt diese Burg im oberen Wappenfeld wieder.

1759 erwarb der Hamburger Kaufmann und Preußische Geheime Rat Heinrich Carl Schimmelmann das stark verschuldete Rantzausche Gut. Er schuf aus dem alten Bauerndorf Woldenhorn in wenigen Jahren den zukünftigen Marktflecken in Gestalt einer barocken Kleinresidenz, deren Grundformen noch in Straßen, Plätzen und Alleen bis heute bewahrt sind. Durch die Bauten des 16. Jahrhunderts, die Innenausstattung des Schlosses und die Ortsplanung aus dem 18. Jahrhundert ist Ahrensburg mit zwei Haupt-





epochen der Kunstentwicklung in Schleswig-Holstein eng verbunden: der Spätrenaissance und dem Barock. Im Jahr 1869 wurde das Gutsdorf Woldenhorn zu einer preußischen Landgemeinde, die auf Beschluss der Gemeindeversammlung nach dem Gut und der 1965 eröffneten, dicht beim Ort gelegenen Bahnstation auf der Strecke zwischen Hamburg und Lübeck den Namen Ahrensburg erhielt.

Durch die nur rund 30-minütige Bahnverbindung nach Hamburg wurde Ahrensburg zunächst zu einem beliebten Ausflugsziel mit 16 Hotels und Gaststätten (EW 1885: 2181). Zudem zogen reiche Hamburger seit dem Ende des 19. Jahrhunderts in ein östlich von der Bahnstation entstehendes Villengebiet. Durch Parzellierungen in der Zeit von 1900 bis 1910 stieg die Einwohnerzahl auf 2750. Die Auflösung der preußischen Gutsbezirke per Gesetz (1928) sowie die Eingemeindung der bis dahin selbständigen Gemeinden Beimoor, Kremerberg und Wulfsdorf (1928/1929) brachte Ahrensburg eine Gebietsvergrößerung von 500 ha auf etwa 3.000 ha. Die Funde der „Ahrensburger Stufe“ gaben der Wissenschaft völlig neue Einblicke in das Leben, die Kunst und die Kultur der Menschen des späten Eiszeitalters. Die Auflösung des Gutes Ahrensburg (ab 1931) verursachte eine starke Siedlungsbewegung. So kamen Mitte der dreißiger Jahre 500 Hamburger Familien als Kleinsiedler nach Ahrensburg. Es entstanden mehrere vom Ortskern abgelegene Siedlungen. Zwischen 1931 und 1938 entdeckte Alfred Rust, späterer Ehrenbürger der Stadt, bei Grabungen im Stellmoorer Tunneltal zwischen Hamburg und Ahrensburg mehrere Fundplätze von alt- und mittelsteinzeitlichen Rentierjägern und konnte dadurch erstmalig die Existenz von eiszeitlichen Menschen in Nordeuropa nachweisen. Da Ahrensburg von Bombentreffern während des Zweiten Weltkrieges verschont blieb, wurde es zum Ziel von zwei Flüchtlingswellen: Viele Hamburger suchten nach den ver-



heerenden Angriffen auf die Hansestadt im Juli/August 1943 in Ahrensburg Schutz; eine zweite Flüchtlingswelle von Vertriebenen traf nach Kriegsende ein. Als Erika Keck, erste Frau im Amt einer Bürgermeisterin in der Bundesrepublik, für Ahrensburg im Jahr 1949 die Stadtrechte entgegennahm, hatte sich die Einwohnerzahl auf rund 17.500 Menschen erhöht.





# DIE KIRCHLICHE HOCHZEIT

Wo zwei Menschen übereinkommen, einander für immer anzugehören und ihr Entschluss in öffentlicher Form bestätigt wird, besteht eine rechtmäßige Ehe.

Vom Augenblick dieser Eheschließung an sind die Ehegatten nicht mehr allein durch Neigung, sondern auch durch ein rechtskräftig gegebenes Wort miteinander verbunden.

Das macht ihre Zusammengehörigkeit unabhängig von Gefühlsschwankungen, dient der Beständigkeit der Ehe und dem Schutz der Kinder.

Zugleich bekräftigt die standesamtliche Eheschließung: Die Ehe trägt dazu bei, dass die Gesellschaft lebensfähig und menschlich bleibt und genießt ihren Schutz.

Mit der kirchlichen Hochzeit bezeugen die Eheleute, dass sie Gott in ihr gemeinsames Leben einbeziehen wollen.

## Was geschieht bei der kirchlichen Eheschließung?

### 1. Verkündigung

Abschnitte aus der Bibel über den Willen Gottes für das Zusammenleben werden vorgelesen und persönlich zugesprochen.

### 2. Versprechen

Die Brautleute bekennen sich zur Ehe als zu einer Ordnung, die im Willen Gottes ihren Grund und Maßstab hat, und versprechen, einander zu lieben und zu ehren, „in guten und in bösen Tagen, bis der Tod euch scheidet“. Zum Zeichen ihres Versprechens können sie die Ringe wechseln und einander die Hand geben.

### 3. Fürbitte

Die Gemeinde bittet Gott, dass er dem Paar die Kraft zur Liebe und Treue schenke.

### 4. Segen

Unter Handauflegung – und das heißt leiblich spürbar – wird dem Paar der Segen Gottes zugesprochen: Gott will ihnen die Kraft geben, die sie von ihm er-

beten haben. Mit der Trauung kann das Heilige Abendmahl verbunden werden. Es schenkt ihnen die Liebe Christi und schließt sie mit Christus und untereinander zusammen.

Die meisten haben erfahren, welch eine Gefühlsbewegung eine Trauung beim Brautpaar und bei den Zuhörern hervorrufen kann, oft auch dann, wenn sie sich zur Teilnahme nur mit großen inneren Vorbehalten entschlossen hatten, weil ihnen alles Feierliche als fremd, peinlich oder gar unaufrichtig erschien.

## Ist diese Stimmung pure Sentimentalität?

Wird sie nur äußerlich durch die Festlichkeit der Kleidung, durch Orgelklang, Dämmerlicht und Kerzenschein bewegt?

## Vielleicht ist es umgekehrt:

Die Formen sind der inneren Feierlichkeit der Trauhandlung angepasst, unterstreichen und verstärken sie.

Übrigens sind die Formen im Einzelnen nicht streng verbindlich, sondern können abgewandelt werden.

Gewöhnlich bespricht das der Pastor vorher mit dem Brautpaar.

Die feierliche Form bringt zum Ausdruck, von welcher Tragweite es ist, wenn zwei Menschen einander Liebe und Treue für das ganze Leben versprechen.

Christen begleiten alle wichtigen Schritte in ihrem Leben mit Gebet und Gottes Wort. Das gilt sowohl für den Beginn des Lebens und sein Ende, als auch für den Anfang des Lebens zu zweit.

Der tiefste Grund für die kirchliche Trauung liegt darin, dass hier das Eheversprechen vor dem Angesicht Gottes, das heißt ganz bewusst in der Verantwortung vor dem allmächtigen Schöpfer und im Vertrauen auf seine Hilfe gegeben wird.



## NESSLER HOCHZEITS-WELT.... GARANTIERT ROMANTISCH!

Zwei wie Sie, die zusammenbleiben und heiraten wollen, denken sicher auch über die passenden Geschenke nach.

Wer behält da so leicht den Geschenke Überblick – und noch viel wichtiger – wer stimmt Ihre persönlichen Wünsche mit den Geschenkideen von Familie und Freunden ab?

In Ahrensburg gibt es hierfür eine feine Adresse, wo der „Geschenke Stress“ auf der Strecke bleibt und Sie mit Freude gemeinsam planen können. Bei Nessler finden Sie Markennamen und erstklassige Qualität, alles, was ein junges Glück und der dazugehörige gemeinsame Hausstand so braucht. Im romantisch eingerichteten Hochzeitszimmer können Sie sich in aller Ruhe vom gut geschulten Personal beraten lassen und anschließend ausgiebig durch das ganze Haus bummeln.

Eine große Haushaltswarenabteilung, Mode für Sie und Ihn, die größte Sportabteilung der Region, Schmuck, Lederwaren und Haushaltstextilien und ... und ... und.

Ihre ausgewählten Geschenke werden bei Nessler übersichtlich auf einem eigenen Hochzeitstisch dekoriert. Die Geschenkliste gibt Ihren Gästen Auskunft über noch unerfüllte Wünsche. Verpacken und Liefern ist selbstverständlich im Service enthalten. Also.... sagen Sie ja!



***nessler in der Hamburger Straße 4-8 im Zentrum Ahrensburgs.***



: `cfUYf' < cWnY]ggWa i W'  
 .....U g'A Y]ghf\UbX"

5`g<Ui gZcflgh  
 XYgDUf\_\cH'g'5\fybgVi fl`  
 gbX'k'f'a ]hU`Yb`  
 ZcflghWYb`5i Z UVYb`  
 fi bX'i a `àfY'<cWnY]h  
 VYgYbgj YffUi h

GdfYWYb`G'Y'i bg'Ubž  
 k ]f'VYfU]b`G'Y' ] YbY"




Hamburger Str. 33  
 22941 Bargteheide  
 Tel.: 04532-22942  
 Fax: 04532-25940

**JENTSCH**  
 Floristik & Gartenbau

# BRANCHENVERZEICHNIS

Liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Blumen .....	14
Café .....	16
Catering .....	24
Finanzdienstleistungen .....	18
Fotograf .....	17
Fotostudio .....	17
Geschenke .....	19
Haushaltswaren .....	19
Hotel .....	2, 8
Hotel-Restaurant .....	8
Juweliere .....	U 3
Konditorei .....	16, 8, 24
Restaurant .....	2, U 4
Trauringe .....	U 3
Veranstaltungs-Dekoration .....	14
Veranstaltungs-Service .....	8
Versicherungen .....	18
Warenhaus Nessler .....	U 2, 13



WIR BEDANKEN UNS  
 BEI ALLEN INSERENTEN  
 FÜR DIE GUTE  
 ZUSAMMENARBEIT.

Ihr WEKA-Verlag

# DIE RINGE – SYMBOL DER ZUSAMMENGEHÖRIGKEIT UND LIEBE

Jede Liebe ist einzigartig und jede Verbindung zweier Menschen lässt Neues entstehen. Soll dies besiegelt werden, geschieht es mit einem Symbol, das seit Hunderten von Jahren seine Gültigkeit hat: dem Ring.

Es gibt Ringe mit den wertvollsten Steinen. Ringe, die ein kleines Vermögen kosten. Und doch hat der schlichte Ehering eine tiefere Bedeutung als alle anderen. Schon seit ältester Zeit durch seine Form – den Kreis – ein magisches und mystisches Zeichen, gilt er bis heute für Verliebte und Verheiratete als Pfand der Liebe und Treue.

Die Dauer und Beständigkeit des gemeinsamen Lebens soll auch durch die Verwendung von hochwertigen Materialien zum Ausdruck kommen. Im Gegensatz zu früher, wo der Bräutigam seiner Angebeteten den Verlobungs- oder Trauring schenkte, suchen ihn die Partner heute gemeinsam aus und zahlen auch meist gemeinsam.

Was gerade Mode ist, sieht man am besten in den Schaufenstern und Auslagen der Juweliere.

Die Modellvielfalt reicht von klassisch bis avantgardistisch oder verspielt.

Die Wahl des „rechten“ Ringes ist nicht einfach, gibt es doch Ringe aus Gelb-, Weiß-, Rotgold oder auch aus dem besonders wertvollen und teuren Platin. Durch die Kombination von innovativer Technik und traditioneller Goldschmiedearbeit werden die Ringe zu Schmuckstücken von vollendeter Schönheit.

Die Farbe, Form und Breite sind Geschmacksache, die Legierung ist es nicht. Da nämlich Gold ein sehr weiches Metall ist, kann man es nicht unlegiert, d. h. ungemischt mit anderen Metallen verarbeiten. Bei Ringen bestünde sonst die ständige Gefahr, dass sie

sich verbiegen. Deshalb legiert man das Feingold mit anderen Metallen, wie z.B. Kupfer, Mangan, Silber oder Palladium.

**Die gebräuchlichsten Legierungen sind:**

750/000 = 18 Karat Gold

585/000 = 14 Karat Gold

375/000 = 9 Karat Gold

333/000 = 8 Karat Gold



# TURMHOCH & MÄCHTIG HOCHZEITSTORTEN

Sahneschichten, Baiser, Marzipan und Schokolade, süße Früchtchen und Zuckerguss lassen nicht nur dem Brautpaar das Wasser im Munde zusammenlaufen. Doch ist die turmhohe Köstlichkeit mehr als nur eine Kalorienbombe – der Anschnitt der Hochzeitstorte hat eine lange Tradition und ist für viele Brautpaare der Höhepunkt des Festes. Er erfolgt nach großartiger Ankündigung durch den Zeremonienmeister (meist ein Freund des Brautpaares) beim Empfang als Begrüßungshäppchen. Die Gäste bilden einen Kreis um das Brautpaar, so dass Brautpaar und Torte im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit stehen. Der Bräutigam legt beim Anschneiden der Torte seine Hand über die der Braut, wobei diese das Messer führt. Gemäß einer alten Tradition wird das erste Stück auf den Teller gelegt.

Dann füttert der Bräutigam seine Liebste mit einem kleinen Bissen und umgekehrt. Dieser Brauch soll symbolisieren, dass die beiden in Zukunft füreinander sorgen werden. Erst danach wird der Rest der Torte an die Gäste verteilt.

Schon vor mehr als 2000 Jahren, bei den alten Römern, nannte sich diese Zeremonie „Confarreatio“ – wörtlich: Gemeinsames Kuchenessen – wobei wäh-



rend der Hochzeitsfeier ein einfacher Kuchen in der Mitte geteilt wurde. Braut und Bräutigam aßen davon mehrere Stücke, der Rest wurde über dem Kopf der Braut gebrochen. Die Krümel wurden von den Gästen aufgesammelt und gegessen. Mit diesem Ritual baten die Römer ihre Götter darum, das junge Paar mit Nachwuchs zu segnen. Hauptbestandteil dieses Kuchens war ein besonderer Mehltyp. Getreide wurde damals als Symbol für Fruchtbarkeit angesehen.

Im Laufe der Zeit wurde aus dem einfachen Kuchen eine kunstvolle Torte. Heute darf Marzipan in der Hochzeitstorte nicht fehlen.

Diese süße Zutat wird aus geriebenen Mandeln, Zucker und Rosenöl hergestellt – der Zucker soll das Eheleben versüßen, die Rose steht für die große Liebe und die Mandeln garantieren eine glückliche Ehe. Die Hochzeitstorte als optischer Glanzpunkt der Tafel soll natürlich eine Gaumenfreude sein. Besonders süß sind Sahne- und Cremefüllungen, in denen Bittermandeln, Früchte und Likör verarbeitet sind. Der Teig ist meist locker und mit weißem Marzipan umkleidet – weiß als Farbe der Reinheit, Jungfräulichkeit und des Glücks.



Blumen auf der Hochzeitstorte – ob aus Zucker oder echt – liegen zurzeit voll im Trend. Schick und zum Genießen fast zu schade ist die goldene Torte mit Kreationen aus 22-Karat-Blattgold, das ohne Bedenken zu genießen ist.

Angeblich war es der englische Konditor Rick, der im 18. Jahrhundert die fünfstöckige Hochzeitstorte schuf. Dazu soll ihn der Kirchturm der St. Brides Church, der Kathedrale in der Londoner Heet Street, mit seinen fünf Stufen inspiriert haben.

Willkommen  
in Konditorei  
und Café

*Genade*

## „Hochzeitstorten“

fertigen wir in versch. Größen und nach Ihren Wünschen. Außerdem bieten wir eine große Auswahl an feinem Gebäck und Torten für ihre Festtagstafel.

Wir beraten Sie gern!

22926 Ahrensburg · Hamburger Str. 7 · Tel. (041 02) 5 20 89

Öffnungszeiten: montags-freitags von 8-18 Uhr  
samstags von 7.30-18 Uhr, sonntags von 11-18 Uhr

# RECHTZEITIGE PLANUNG IST DIE HALBE FEIER



Eins ist sicher: Sie können gar nicht früh genug mit den Vorbereitungen beginnen. Dass es am Ende möglicherweise trotzdem hektisch wird, steht auf einem anderen Blatt. Aber so ein bisschen Spannung sollte schon sein, wie erfahrene Hochzeiter zu berichten wissen.

## Ein Jahr vorher...

Ja, da sollten Sie schon die ersten Überlegungen anstellen. Falls Sie nämlich im Ahrensburger Schloss heiraten wollen (Terminvergabe ab 1. August für das darauffolgende Kalenderjahr) oder an ein sehr beliebtes Restaurant für die Feier denken oder mit dem einzigen Leih-Rolls Royce zur Trauung gefahren werden möchten. Erkundigen Sie sich beim zuständigen Standesamt, welche Papiere erforderlich sind und fragen Sie, wo man eventuell noch fehlende Papiere besorgen kann. Sollten Sie einen ganz bestimmten Terminwunsch für Ihre Eheschließung haben, empfiehlt es sich schon jetzt, diesen Termin vormerken zu lassen. Je ausgefallener Ihre Wünsche sind, desto dringender empfiehlt es sich, frühzeitig alles Nötige in die Wege zu leiten, notfalls auch schon mal mit dem Pastor über den Hochzeitstermin sprechen.

## Sechs Monate vorher

### ...jetzt wird es wirklich Zeit

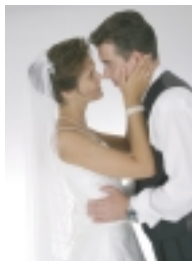
- Jetzt sollten Sie sich beim Standesamt anmelden!
- Kirche aussuchen und mit dem Pastor sprechen, gleichzeitig den Termin für die Trauung vereinbaren.
- Hochzeitsurlaub beantragen, damit auch ja nichts mehr dazwischen kommen kann.
- Überlegungen anstellen, wie viele Gäste Sie einladen

wollen. Daraus ergeben sich die Größe der erforderlichen Räumlichkeiten und natürlich auch die Kosten für die Bewirtung.

- Brautkleid, Hochzeitsanzug und Accessoires auswählen und bestellen. Daran denken, dass möglicherweise noch Änderungen vorgenommen werden müssen.
- Zum „Drüber“ gehört auch ein „Drunter“ – deshalb vergessen Sie auf keinen Fall die passenden Dessous zum Brautkleid. Ob Corsage, Body oder Straps – in einem Fachgeschäft finden Sie die richtige Beratung.
- Angebote für das Festmenü einholen von Hotels, Restaurants oder auch vom Partyservice, falls Sie zu Hause oder in Räumen ohne Gastronomie feiern wollen.
- Hochzeitsfahrzeug auswählen. Die Auswahl ist groß – von der Kutsche über den Oldtimer bis zum Luxuswagen.
- Einen Fotografen auswählen und eventuell auch einen professionellen Diskjockey.
- Überlegungen zur Hochzeitsreise anstellen. Wenn nötig, Impfungen vornehmen lassen. Gültigkeitsdauer der Reisepässe überprüfen.
- Last but not least: Einen Kostenplan aufstellen und in der engeren Familie besprechen. Falls erforderlich, die Kosten aufteilen oder für die nötige Finanzierung sorgen.

## Foto-Atelier am Rathaus

Carin Lange-Hahn



Sie wollen heiraten? Ihre Hochzeitsbilder kommen aus dem Foto-Atelier Lange-Hahn!

- Passbilder
- Bewerbungsbilder
- Portraits
- Familienaufnahmen

Manfred-Samusch-Straße 1 – Ahrensburg – Tel. 04102/53157

## 10 Wochen vorher...

- Brautjungfern und Blumenkinder auswählen und einladen.
- Endgültige Gästeliste zusammenstellen, Einladungskarten drucken lassen (vorsichtshalber ein paar mehr in Reserve).
- Einen Termin für Zu- und Absagen setzen, die





Antworten später auf der Liste festhalten. Wenn nötig, bei wichtigen Personen noch einmal nachhaken.

- Namen- und Adressenliste zusammenstellen, wer eine Vermählungsanzeige (nicht Einladung!) erhalten soll.
- Einladungskarten, Vermählungsanzeigen sowie Menü-, Tisch- und Danksagungskarten sollten in einem „Arbeitsgang“ gedruckt werden. Das spart Kosten. Achten Sie auch auf ein einheitliches „Gesamtbild“.
- Die Feier im Hotel oder Restaurant bestellen.
- Die Speisenfolge und die Getränke abstimmen. Für Blumenschmuck sorgen.
- Trauringe auswählen und gravieren lassen. Falls Sie schon Verlobungsringe haben, überprüfen, ob sie auch auf den meist stärkeren Ringfinger der rechten Hand passen.



**FM HAMBURG  
MANNHEIMER  
Generalagentur**

*Trauen Sie sich ... und bauen Sie auf meine Beratung; denn seit mehr als 30 Jahren biete ich*  
**Rund-um-Versorgung aus einer Hand**

Ihr „Günter Kaiser vor Ort“

**Kurt Knötzinger**  
Versicherungsfachmann (BWW)

Gartenholz 21  
Tel.: (04102) 4 52 51

22926 Ahrensburg  
Fax (04102) 4 53 52

E-Mail: [Kurt.Knoetzingert-online.de](mailto:Kurt.Knoetzingert-online.de)  
[www.Hamburg-Mannheimer.de/Agentur/Kurt.Knoetzingert](http://www.Hamburg-Mannheimer.de/Agentur/Kurt.Knoetzingert)

#### **8 Wochen vorher ...**

- Einladungen rausschicken
- Mit der „engeren“ Familie – Brautvater, Brautmutter, Mutter und Vater des Bräutigams – über die Kleidung zur Hochzeitsfeier sprechen.
- Eine Wunschliste für Hochzeitsgeschenke zusammenstellen. In Einrichtungshäusern und Haushaltsfachgeschäften gibt es in der Regel Geschenklisten. Jeden Wunsch auf einem extra Blatt notieren, dann können die Schenkenden leichter eine Auswahl treffen.
- Für die auswärtigen Gäste Übernachtung organisieren.
- Den Gästen Anschriften und Telefonnummern mitteilen.
- Aus dem Verwandten- oder Freundeskreis jemanden um Übernahme des Amtes als oberster „Zeremonienmeister“ bitten. Geeignet ist, wer möglichst viele der Gäste kennt, Erfahrung mit Feiern aller Art hat, spontan und flexibel reagieren kann.
- Sollte die Feier zu Hause stattfinden, ist es jetzt Zeit, für Hilfskräfte aller Art zu sorgen.

#### **6 Wochen vorher ...**

- Falls ein „offizieller“ Polterabend geplant ist, auch dafür Einladungen verschicken oder telefonisch einladen. Unbedingt an Musik oder Unterhalter denken.
- Alle Buchungen und Terminabsprachen noch einmal checken und bestätigen lassen. Jetzt darf nichts mehr schief gehen.
- Die Gästeliste ein letztes Mal überprüfen. Jetzt müssten auch alle Zusagen da sein. Notfalls noch einmal erinnern oder nachfragen.
- Für die geladenen Gäste Fahrgelegenheit zur Kirche und evtl. zum Standesamt organisieren.

#### **4 Wochen vorher ...**

- Der Bräutigam bestellt den Brautstrauß.
- Blumenschmuck für die Kirche, Tischblumen, Blumen für die Blumenkinder und das Hochzeitsfahrzeug bestimmen.

#### **3 Wochen vorher ...**

- Brautkleid und Hochzeitsanzug anprobieren, Hochzeitsschuhe einlaufen.
- Die Braut spricht mit dem Friseur über ihre Frisur.



# RECHTZEITIGE PLANUNG IST DIE HALBE FEIER



Vorschläge machen lassen. Gut wäre es, wenn der Friseur das Brautkleid sehen könnte. Termin vereinbaren. Wenn der Friseur den Schleier aufstecken soll, ihn für den Hochzeitstag nach Hause bestellen.

- Gästebuch kaufen, damit sich darin am Hochzeitstag jeder eintragen kann. Ist für später immer eine schöne Erinnerung.

## 2 Wochen vorher...

- Hochzeitstorte und Kuchen bestellen.
- Tischordnung nach endgültiger Gästeliste festlegen, Tischkarten mit Namen beschriften.
- Einen genauen Plan machen, wer wen mit welchem Fahrzeug mit zur Kirche nimmt.
- Bei einer Hochzeitsfeier zu Hause jetzt mit dem Kochen und Backen beginnen, alles einfrieren.

## 1 Woche vorher ...

- Die Trauringe abholen.
- Zum Friseur gehen – nicht erst in letzter Minute.
- Kosmetikbehandlung vorsehen.
- Hochzeitsanzeige in die Zeitung setzen, in der Anzeigenabteilung einen Vorschlag machen lassen.
- „Generalproben“ durchführen – mit den Blumenkindern, mit der Musik, mit dem Zeremonienmeister.
- Liste vorbereiten, in der die Geschenke und die Schenkenden vermerkt werden.

## Nach der Hochzeit ...

- Fotoabzüge begutachten. Alle Fotos, auf denen Gäste nicht gut getroffen sind, sofort aussortieren.
- Danksagungskarten verschicken. Für Geschenke mit einem persönlichen Brief danken. Wo vorhanden, Fotos beilegen.

...natürlich haben wir noch \$000000! viele Wünsche ...

Unsere Geschenkliste liegt bei Mummert aus  
Im Internet ist sie unter  
[www.mummert.nu](http://www.mummert.nu) zu finden.

Mummert in Ahrensburg Rathausplatz 15

Mummert  
LÖNEBURG BAD BEVENSEN AHRENSBURG  
online bestellen [www.mummert.nu](http://www.mummert.nu)

Hochzeitsprofis



# WISSENSWERTES VON A BIS Z

**„Aufgebot“**

Dieser wohl bekannte Begriff wurde durch den Terminus „Anmeldung zur Eheschließung“ ersetzt. Hierfür müssen alle erforderlichen Unterlagen dem Standesbeamten vorgelegt werden, denn vor der Trauung muss rechtlich unbedingt die Ehefähigkeit der Partner nachgewiesen sein. Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrem Standesamt. Übrigens, seit dem 1. 7. 1998 wird die Heiratsabsicht nicht mehr öffentlich ausgehängt!

**Blumenkinder**

bringen Glück und reichen Kindersegen. Am Hochzeitstag gehen Sie vor dem Brautpaar her und streuen Blumen als Symbole der Fruchtbarkeit.

**Blumen-Checkliste**

Der Hochzeitstag sollte für das Brautpaar der schönste Tag in ihrem Leben sein. Aus diesem Grund sollte nichts dem Zufall überlassen bleiben und es muss alles gut bedacht und vorbereitet werden.

**Brautstrauß**

Bei der Wahl des Brautstraußes war es Tradition, dass der Bräutigam den Strauß allein ausgesucht hatte, dieses ist nicht mehr so. Die Braut entscheidet mit oder sogar allein. Es ist zu beachten, dass die Farbe des Brautkleides und die Größe der Braut ein abgerundetes Erscheinungsbild abgeben sollte. Die Erfahrung und die Phantasie eines Floristen spielt dabei auch eine große Rolle. Der Bräutigam trägt einen dezenten Anstecker, mit einer Blüte aus dem Brautstrauß. Dies soll die Zusammengehörigkeit des Paares demonstrieren.

**Danksagungen**

Innerhalb von vier, spätestens sechs Wochen sollten sie versandt werden. Ist der Gratulantenkreis sehr umfangreich, dann lassen Sie sich einfach Karten bedrucken. Wurde jedoch ein Geschenk überreicht, sollten Sie sich handschriftlich bedanken.

**Eheschließung**

Brautpaare können rechtsgültig nur von einem Standesbeamten getraut werden. Die kirchliche Heirat ist, sofern gewünscht, folglich nur im Anschluss möglich.

**Ehevertrag**

Hierunter sind sowohl die Gütergemeinschaft als auch die Gütertrennung zu fassen:

*Gütergemeinschaft*

Das gesamte bereits vor der Ehe erworbene Vermögen wird in die Ehe eingebracht. Bei einer eventuellen Scheidung erfolgt die Aufteilung allen Besitzes gerecht, also in der Regel halbe-halbe.

*Gütertrennung*

Vor der Heirat sollten beide Partner ein genaues Verzeichnis darüber anlegen, was dem einen und was dem anderen gehört. Während der Ehe muss jede Neuanschaffung und der Neuerwerb dem anderen belegt werden. Diese Rechtsform erscheint vor allem dann sinnvoll, wenn der eine selbständig ist und dem Partner das Risiko des Misserfolgs nicht auferlegen möchte. Bei möglicher Gewinnerzielung geht der andere dann jedoch leer aus.

*Eintritt der Rechtskraft der Ehe*

Die standesamtliche Eheschließung stellt einen privatrechtlichen Vertrag zwischen den Ehepartnern dar. Er kommt nur dann zustande, wenn die Partner ihre Erklärung vor einem Standesbeamten abgeben. Dafür ist es erforderlich, dass die Fragen des Beamten von beiden klar und deutlich bejaht werden. In diesem Moment ist der Bund der Ehe geschlossen, d. h., die Ehe hat Rechtskraft und kann nur noch durch einen Scheidungsrichter geschieden werden.

**Ehevertrag**

Gewinnt immer mehr an Bedeutung. Damit man sich hinterher nicht streiten muss. Am häufigsten

werden die Punkte Gütertrennung, Versorgungsausgleich, Unterhalt und Sorgerecht für die Kinder einvernehmlich festgelegt. Der Ehevertrag muss bei gleichzeitiger Anwesenheit beider Partner vor einem Notar geschlossen werden.

### **Friseur**

Vergessen Sie nicht, sich für den Tag der Hochzeit frühzeitig einen Termin bei Ihrem Friseur geben zu lassen. Und denken Sie daran, dass probeweise schon einmal im Voraus die Haare frisiert und der Schleier gesteckt werden sollte, damit es Ihnen auch wirklich gefällt. Am Hochzeitstag sind schließlich alle Blicke auf Sie gerichtet!

### **Fotos**

Sind eine schöne Erinnerung. Nicht nur für das Brautpaar und die engere Familie, sondern für alle Gäste. Am besten Sie bestellen einen Profi-Fotografen, der sich um nichts anderes zu kümmern hat. Außerdem sehr nett: Wenn ein Familien-Angehöriger mit einer Sofortbild-Kamera ein paar hübsche Porträtfotos macht und gleich überreicht.

### **Garderobe**

Denken Sie daran, auch Ihre Gäste möchten wissen, in welchem Rahmen die Feierlichkeiten ablaufen. Keiner möchte durch unpassende Kleidung auffallen.

### **Hochzeitsauto**

Die Gestecke für das Hochzeitsauto sollten leicht und schnell anzubringen sein und außerdem nicht das Auto zerkratzen. Farbe und Größe werden auf das Auto abgestimmt, auch die Sicht des Fahrers sollte nicht behindert werden. Die modernen Gestecke sind flach gehalten und in der Blumenauswahl sind keine Grenzen gesetzt. Die Erfahrung und Beratung eines Floristen sollten eingeholt und beachtet werden.

### **Hochzeitsreise**

Genießen Sie nach den „Strapazen“ der Hochzeitsfeier ein paar gemeinsame Tage fern der Heimat. Das Reise-

ziel sollte gut besprochen und geplant sein. Und vergessen Sie nicht, rechtzeitig im Voraus zu buchen...

### **Hochzeitszeitung**

Für das Brautpaar ist die Hochzeitszeitung eine freudige Überraschung, für die Hochzeitsgesellschaft zu-meist eine Erheiterung. Sie ist so ziemlich das Einzige, worum sich das Paar nicht selbst kümmern muss. Die Hochzeitszeitung soll eine liebenswerte Darstellung der Heiratenden sein, wobei kleinere „Spitzen“ durchaus angemessen sind. Es muss jedoch berücksichtigt werden, dass vermutlich alle Gäste einen Blick in die Broschüre werfen, weshalb auf intimere Aussagen und Anspielungen besser verzichtet werden sollte. Dennoch, lassen Sie Ihrer Phantasie und Ihrem Humor freien Lauf!

### **Junggesellen- und Junggesellinnen-Abschied**

Vor der Hochzeit sollten beide Partner getrennt voneinander unter Freunden noch einmal kräftig auf die Pauke hauen. Organisiert wird das Ganze von Freunden. Natürlich bleibt man unter sich.

### **Leihen**

Kann man so gut wie alles. Vom Hochzeitskleid für die Braut, dem Frack oder Smoking für den Bräutigam bis zum Geschirr oder dem Zelt für die Feier im



# WISSENSWERTES VON A BIS Z



Garten (falls es wider Erwarten schon am Anfang einer Ehe regnen sollte).

## **Musik während der Trauung**

Wenn Sie sich kirchlich trauen lassen, ist die musikalische Untermalung der Zeremonie eine Selbstverständlichkeit. Aber was ist, wenn Sie nur zum Standesamt gehen? Auch dort müssen Sie auf Musik nicht verzichten. Sprechen Sie Ihren Standesbeamten einfach darauf an, denn an sich gibt es keinen Hinderungsgrund für ein kleines Ständchen im Trauzimmer. Die Musiker müssen Sie allerdings selbst mitbringen. Schön wäre es auch, wenn vorher bekannt wäre, was gespielt werden soll. Klassik macht sich dabei vermutlich besser als Punk oder Pop, aber die Geschmäcker sind verschieden.

## **Ordnung bei Tisch**

Kann zum Politikum werden. Auf jeden Fall bildet das Brautpaar den Mittelpunkt. Modell Nummer eins: Neben der Braut sitzt ihr Vater, neben dem Bräutigam seine Mutter. Brautmutter und Vater des Bräutigams nehmen gegenüber dem Brautpaar Platz. Modell Nummer zwei: Rechts neben der Braut der Brautvater, seine Tischdame ist die Mutter des Bräutigams. Links neben dem Bräutigam die Brautmutter mit dem Vater des Bräutigams als Tischherrn.

## **Presse**

Bei Promi-Hochzeiten immer dabei. Sie können ja mal testen, ob Sie der Lokalzeitung einen Bericht wert sind. Einladen kostet nichts. Natürlich kann man auch mit einer Anzeige seine Trauung bekannt machen.

## **Polterabend**

Das Polterfest ist älter als die christlichen Hochzeitszeremonien, denn bereits im Altertum wollte man mit viel Geklirr, Geklapper und Lärm die bösen Geister vor dem Hochzeitshaus verjagen. Und außerdem

bringen Scherben Glück! Es ist wohl sinnvoll, das Polterfest schon am Vorabend der Heirat zu feiern, denn so mancher Gast muss sicherlich seinen Kater auskurieren, um für die Hochzeitsfeier wieder fit zu sein. Und nicht vergessen. Das Brautpaar muss am Schluss der Veranstaltung gemeinsam die Scherben wegkehren!

## **Quartier**

Absolut notwendig für Gäste, die von auswärts kommen. Üblicherweise wird die Unterbringung der eingeladenen Gäste vom „Veranstalter“ übernommen. Es ist aber auch kein Fauxpas, wenn man die Gäste bittet, selbst zu zahlen. Die Hotelrechnung könnte sonst leicht die Mittel sprengen.

## **Alles was „Recht“ ist...**

### **Rechtliche Situation nach der Ehe**

Das Grundgesetz stellt die Ehe unter den besonderen Schutz des Staates. Die einzelnen Rechte und Pflichten der Eheleute sind umfassend im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt.

Grundsätzlich lässt sich sagen, dass der Gesetzgeber von einer partnerschaftlichen Ehe ausgeht, d. h. unter anderem, dass die Paare sämtliche Rechtsgeschäfte gemeinschaftlich zu regeln haben. So können zwar Lebensmittel, Kleidung oder Reparaturen und dergleichen eigenständig erworben werden, für größere Verträge ist jedoch immer die Zustimmung beider Partner erforderlich (beispielsweise beim Auto- oder Hauskauf).

### **Rechtsformen der Ehe Zugewinngemeinschaft**

Wird bei der Eheschließung kein Ehevertrag, sprich Gütertrennung oder -gemeinschaft vereinbart, leben die Eheleute gemäß dem Bürgerlichen Gesetzbuch automatisch in einer Zugewinngemeinschaft. Das bedeutet, dass alles, was in die Ehe eingebracht wurde, Ihnen weiterhin gehört. Alles, was während der Ehe erworben wird, gehört beiden Partnern zu gleichen Teilen.



### **Reden**

Ist ein Pastor anwesend, hat er das erste Wort, ansonsten der Brautvater. Länger als 10 Minuten sollte niemand sprechen, während des Essens sollten Ansprachen nur 3-5 Minuten dauern, damit nichts kalt wird. Das Brautpaar ist nicht verpflichtet, eine Rede zu erwidern oder eine Schlussansprache zu halten, es darf aber selbstverständlich...

### **Ringe**

Der Ring als Sinnbild ewiger Treue und als Symbol eines Gelübdes ist so alt wie die Menschheit. Die ersten Ringe waren aus Knochen, Horn, Elfenbein und Eisen. Austausch von geweihten Trauringen wurde in die kirchlichen Gebäude aufgenommen. Der Pastor steckt sie an den vierten Finger der linken Hand, weil alten Überlieferungen zufolge – von diesem Finger aus eine Ader direkt zum Herzen geht.

### **Standesamtsstrauß**

Wenn standesamtlich und kirchlich geheiratet wird, ist der Strauß meistens rundgebunden, oft ein Biedermeierstrauß. Paare, die nur standesamtlich heiraten, lassen sich einen aufwendigeren Brautstrauß binden, aber auch hier ist die Farbe des Kleides und die Größe der Braut zu beachten. Der Bräutigam sollte sich eine passende Blume ans Revers stecken.

### **Sträuße**

Ein Muss für die Braut, die Brautmutter und die Mutter des Bräutigams (die Braut erhält auch einen Strauß für den Gang zum Standesamt). Der Brautstrauß sollte mit Bedacht ausgewählt werden. Er muss zum Kleid passen, wie auch zur Haarfarbe der Braut. Und er muss auf die Größe der Braut abgestimmt sein (keine zierliche Braut mit einem Riesenstrauß).

### **Streublumen**

Blumenkinder erfreuen nach wie vor. Passende Körbchen und Blumen erhalten Sie bei Ihren Floristen.

### **Tanz**

Das Brautpaar eröffnet den Hochzeitstanz. Jeder Herr sollte im Anschluss einmal mit der Braut tanzen, der Bräutigam sollte allen anwesenden Damen die Ehre erweisen.

### **Tischdekoration**

Die Festtafel ist mit dem Brautkleid die Visitenkarte einer Hochzeitsausstattung. Es sollten die Größen und Formen der Tische sowie die Anzahl der Personen bedacht werden. Blumen und Kerzen, auch eventuelle Schleifen sollten sich farblich den Decken anpassen.

### **Verseschmiede**

Sollen auch zu Wort kommen. Entweder mit einem gereimten Trinkspruch oder einer Prosa-Rede. Auch in der Hochzeitszeitung kann sich austoben, wer was zu dichten hat.

### **Weiß**

Immer noch die bei weitem beliebteste Farbe bei den Bräuten.

### **Xanthippe**

Frau des Sokrates. Wurde zu Unrecht zum Inbegriff des zänkischen und launischen Eheweibes.

### **Yoga**

Während der Vorbereitungsphase äußerst hilfreich, besonders wenn es im Endspurt etwas hektischer wird.

### **Zeitplan**

Sicherer als Yoga.



# LASSEN SIE ANDERE DIE ARBEIT MACHEN

Wer hat schon zu Hause die Räumlichkeiten, um eine große Tafel auszurichten? Ganz zu schweigen von den dienstbaren Geistern, die man dazu benötigen würde! Jeder Gastwirt oder Hotelier wird sich dagegen freuen, wenn Sie ihn mit dem Ausrichten der Hochzeitsfeier betrauen. Dabei sollte er sich nicht nur um das leibliche Wohl Ihrer Gäste kümmern, sondern wenn möglich auch um Blumenschmuck, Menükarten, Tischkarten und anderes mehr. Natürlich kostet das extra, aber wenn alles in einer Hand ist, werden Sie in letzter Konsequenz wesentlich entlastet.

Natürlich sollten Sie nicht die „Katze im Sack“ kaufen. Vielleicht kennen Sie eine Lokalität, die Sie öfter besuchen, oder waren selbst einmal Gast bei einer gelungenen Feier. Wichtig sind vor allem zwei Dinge: Erstens müssen Sie sich

rechtzeitig – zwei bis drei Monate vorher! – um den Termin bemühen, und zweitens sollten Sie ganz klare Abmachungen treffen. Legen Sie vor allem einen genauen Zeitplan sowie die Menüfolge fest. Und: Essen Sie auch das eine oder andere vorher mal zur Probe. Sicher ist sicher.



Alles für das Wohl der Gäste – seit 200 Jahren:  
! Festsaal mit Bar – für bis zu 180 Personen !  
Gartensaal – Salon und romantischer Sommergarten  
**Gasthaus Hamester**

Hauptstr. 24 - 21493 Basthorst  
Tel. 04159/335 - Fax: 04159/1318

[www.gasthof-hamester.de](http://www.gasthof-hamester.de)

*Stilvoll feiern  
auf dem Lande*





Zweitens sollen Sie und auch Ihre Gäste sich wohl fühlen. Deshalb ist es ratsam, wenn man im Vorfeld selbst schon einmal alles testet. Dabei ist auch zu bedenken, dass den Gästen die Möglichkeit geboten wird, nach dem Essen ein wenig spazieren gehen zu können.

Wenn Sie dies alles bedenken und Ihre Vorbereitungen darauf ausrichten, wird es bestimmt eine gelungene Hochzeitsfeier.

Es ist ganz klar, an Ihrem Hochzeitstag sind Sie die Hauptpersonen. Sie stehen im Mittelpunkt des Geschehens und haben keine Zeit, sich mit so genannten „Nebensächlichkeiten“ zu befassen.

Damit dies natürlich auch funktioniert, ist eine gute Vorbereitung gefragt. Aber auch die Ratschläge und Erfahrungen von Verwandten, Freunden und Bekannten können Ihnen dabei sehr hilfreich sein.



Heiraten in Ahrensburg

## TIPPS RUND UMS HOCHZEITSAUTO

Ob Cadillac, Rolls Royce oder weiße Hochzeitskutsche: Buchen Sie Ihr Transportmittel mindestens drei Monate vor dem großen Tag – vor allem, wenn die Hochzeit in einem der beliebten Sommermonate stattfinden soll. Je eher Sie buchen, um so besser stehen die Chancen, dass Ihr Traumgefährt zum Hochzeitstermin auch wirklich noch erhältlich ist.



Erkundigen Sie sich vor der Buchung danach, was genau im Preis enthalten ist. So kann z. B. die Entfernung zum Standesamt Auswirkungen auf den Stundenpreis haben. Tagespauschalen sind oftmals individuell verhandelbar. Die meisten Firmen sorgen für das Schmücken des Fahrzeugs; sprechen Sie besondere

Dekorationswünsche also rechtzeitig mit der Autovermietung ab.

Die Fahrt in einer geräumigen klassischen Limousine zum Traualtar ist nicht nur Luxus, erleichtert der Braut auch das Ein- und Aussteigen im voluminösen langen Kleid. Lassen Sie also auch das Raumangebot bei der Wahl des Fahrzeuges mitentscheiden. Ein Gefühl dafür erhalten Sie z. B. durch eine Sitzprobe und das kurze Üben des Ein- und Aussteigens beim Besuch Ihres Autoverleihs.

Damit am Hochzeitstag nichts schiefgeht, sollten Sie vorab den gesamten Ablauf der Zeremonie genau mit dem Autoverleih besprechen. Eine große Hilfe für alle Beteiligten ist auch ein schriftlich fixierter Zeitplan. Beachten Sie bei seiner Aufstellung, dass das Fahrzeug immer eine Viertelstunde früher als benötigt bestellt werden sollte, und planen Sie auch die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von blumengeschmückten Fahrzeugen (40 km/h) mit ein. Kutschen fahren übrigens höchstens 15-20 km/h.



[www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de)

Konzerte, Ausstellungen, Sportveranstaltungen, Restaurants **Alle** Biergärten, Bringdienste, Sportstudios Kartbahnen **Infos** Schwimmbäder, Saunen, Vereine **über** Hotels, Campingplätze, Ferienwohnungen, Museen **Ihre** Theater, Stadtpläne, Wetter **Stadt** Routenplaner, Radarfallen, Fabrikverkäufe, Immobilien, Jobs ...



Heiraten in Ahrensburg





# HOCHZEITSJUBILÄEN

Ihr großes Fest ist kaum vorbei, da können Sie sich auf Ihre nächsten Hochzeiten vorbereiten. Zwischen der „Grünen Hochzeit“ und der „Kronjuwelen-Hochzeit“ gibt es viele Hochzeitstage, die Sie feiern können. Manchmal ist es nicht zum vollen Jahr soweit, sondern auch die halben zählen mit.

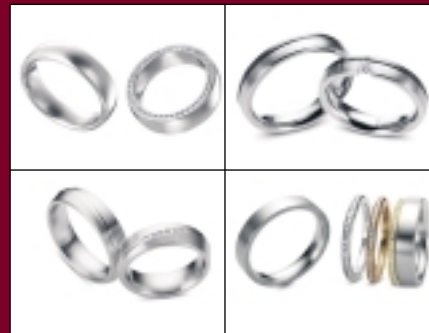
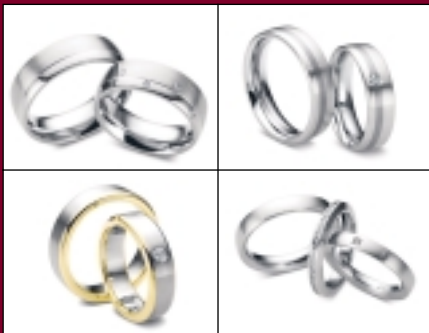
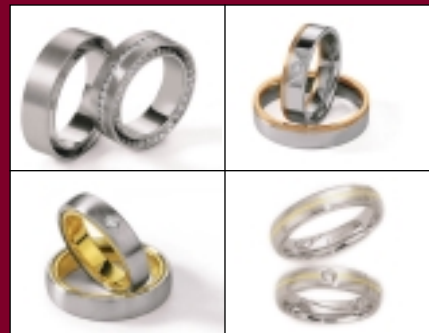
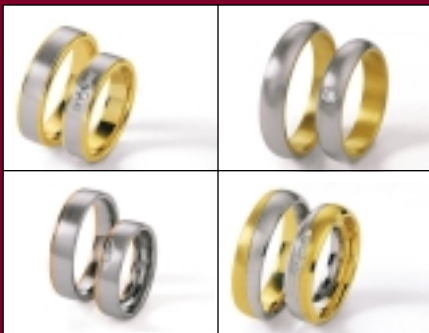
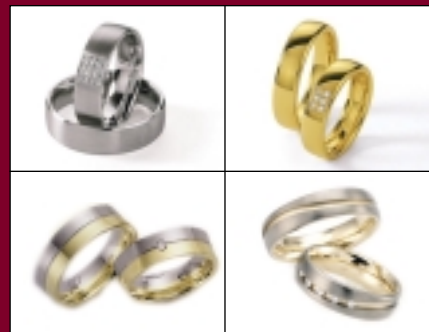
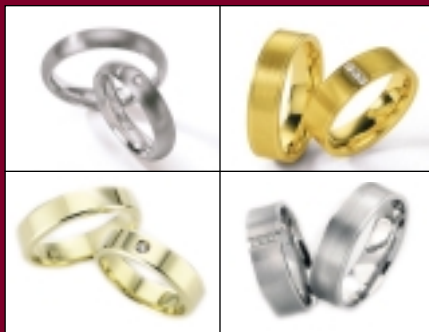
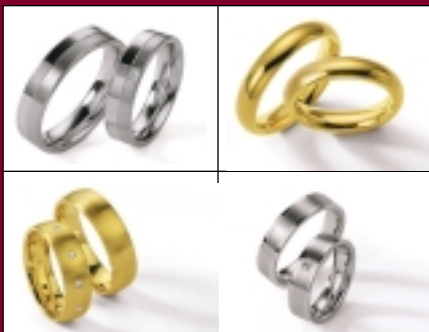
## So können Sie feiern nach...

- |               |   |               |                                 |
|---------------|---|---------------|---------------------------------|
| ♥ 1 Jahr      | Baumwollene oder Papierene Hochzeit         | ♥ 20 Jahren   | Dornen- oder Porzellan-Hochzeit |
| ♥ 3 Jahren    | Lederne Hochzeit                            | ♥ 25 Jahren   | Silber-Hochzeit                 |
| ♥ 5 Jahren    | Hölzerne oder (ohne Kinder) Ochsen-Hochzeit | ♥ 30 Jahren   | Perlen-Hochzeit                 |
| ♥ 6,5 Jahren  | Zinnerne Hochzeit                           | ♥ 35 Jahren   | Leinwand-Hochzeit               |
| ♥ 7 Jahren    | Kupferne Hochzeit                           | ♥ 37,5 Jahren | Aluminium-Hochzeit              |
| ♥ 8 Jahren    | Blecherne oder Töpferne Hochzeit            | ♥ 40 Jahren   | Rubin-Hochzeit                  |
| ♥ 10 Jahren   | Hölzerne oder Rosen-Hochzeit                | ♥ 50 Jahren   | Goldene Hochzeit                |
| ♥ 12 Jahren   | Nickel-Hochzeit                             | ♥ 60 Jahren   | Diamantene Hochzeit             |
| ♥ 12,5 Jahren | Petersilien-Hochzeit                        | ♥ 65 Jahren   | Eiserne Hochzeit                |
| ♥ 15 Jahren   | Gläserne oder Veilchen-Hochzeit             | ♥ 67,5 Jahren | Steinerne Hochzeit              |
|               |   | ♥ 70 Jahren   | Gnaden-Hochzeit                 |
|               |   | ♥ 75 Jahren   | Kronjuwelen-Hochzeit            |

Heiraten in Ahrensburg



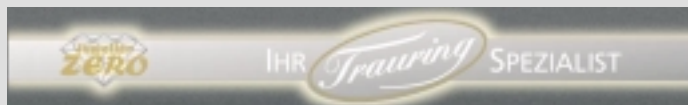
www.IhrTrauringSpezialist.de.....Sie brauchen 2 - Wir haben 1000.....www.IhrTrauringSpezialist.de



### *Ringe wohin das Auge reicht*

Mit der wohl größten im Schaufenster sichtbaren Trauringauswahl verwöhnt Sie Ihr Trauringsspezialist im Herzen der Hamburger City und im Billstedt-Center mit seinen neuesten Kollektionen. In Auswahl, Beratung, Service und Preis ist Ihr Trauringsspezialist anderen immer einen Schritt voraus.

Juwelier ZERO  
Gänsemarkt 43  
20354 Hamburg  
☎ 040/35 01 85 10



Juwelier ZERO  
Billstedt-Center  
22111 Hamburg  
☎ 040/73 12 78 40

Weitere Trauringe finden sie unter [www.IhrTrauringSpezialist.de](http://www.IhrTrauringSpezialist.de)

damit Sie's  
genießen können!

kostenloser  
shuttle-service

RISTORANTE  
**Villa  
Italia**

Eilbergweg 2  
22927 Großhansdorf

Reservierungen bitte unter  
Telefon 04102/61320  
(Telefax 04102/604558)

Im Ristorante Villa Italia genießen Sie neben unserer bewährten Küche die Nostalgie eines zweihundert Jahre alten Fachwerkhauses. Nach unserem Verständnis gehört zu einem guten italienischen Restaurant weitaus mehr als die landesüblichen und bereits bekannten Spezialitäten.

Aus diesem Grund ist es für uns eine Tradition geworden, unseren Gästen eine reichhaltige und abwechslungsreiche Karte zusammenzustellen.

Trotz hoher Ansprüche, die wir an unsere Häuser stellen, ist es uns besonders wichtig, Ihnen familienfreundliche Preise zu bieten.

All das zusammen ergibt ein Restaurant mit Ambiente, in dem Essen zum kulinarischen Erlebnis wird. Wir würden uns freuen, Sie bald als unseren Gast begrüßen zu dürfen. Besuchen Sie uns doch einfach mal und lassen Sie sich vom Charme des Ristorante Villa Italia verwöhnen.

Restaurant • 125 Sitzplätze • Terrasse • 80 Sitzplätze



Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Samstag: 12.00-15.00 und 18.00-24.00 • Sonn- und Feiertag: 12.00-24.00